

HANDBALL ECHO

Saison
2025/26

WALLDORF



WILDCATS



TGS WALLDORF
SPONSORPARTNER DER ENTEGA



INHALT

1. Vorwort	3
2. Frauen 1	5
2.1 Mannschaftsfoto	
2.2 Frauen 1 in dieser Saison	
2.3 Oberliga Süd (Gegner)	
2.4 Spielplan	
3. Frauen 2	11
3.1 Mannschaftsfoto	
3.2 Frauen 2 in dieser Saison	
3.3 Bezirksoberliga Darmstadt (Gegner)	
3.4 Spielplan	
4. Frauen 3	14
5. Jugendarbeit in der Doppelstadt	17
5.1 Minis + Mini-Riesen + Mini-Mäuse	
5.2 Weibliche Jugend	
5.3 Männliche Jugend	
6. Rückblick auf die Saison 2024/2025	25
7. Fasching 2025	30
8. JSG Rasenturnier 2025	32
9. Weibliche C-Jugend	34
10. Mini-Turniere	36
11. Damp 2025	38
12. Walldorfer Handball-Intensiv-Camp	40
13. 15 Jahre Petra Ritter bei der TGS Walldorf	44
14. Vorbereitung auf die Saison 2025/2026	46
15. Schiedsrichter der TGS Walldorf	52
16. Fan-Club	54
17. Letzter Heimspieltag	56
18. Tribünen-Knigge	58
19. Schiedsrichterzeichen	59
20. Impressum	63

VORWORT

Liebe Handballfreunde und Sportbegeisterte,

es ist wieder soweit – die neue Handballsaison steht vor der Tür, und unsere Mannschaften sind bereit ihr Bestes zu geben. Nach anstrengenden Wochen der Vorbereitung, zahlreichen schweißtreibenden Trainingseinheiten und einigen Vorbereitungsspielen geht es nun wieder um Punkte. Unsere beiden Frauenmannschaften sind wie ein gutes Handballspiel: manchmal ein wenig chaotisch, aber immer mit Herz und Leidenschaft dabei!

Die F1 hat sich letzte Saison in der Oberliga Süd beachtlich geschlagen und mit einer Spitzenplatzierung auf Rang 3 abgeschlossen. Lange wurde um die Meisterschaft mitgespielt, die letztendlich auch durch einige unnötige Niederlagen nur um Haaresbreite verpasst wurde. Aber, wie der große Stefan Kretzschmar einmal sagte: „Man muss auch mal verlieren, um zu gewinnen!“ Das sollte als Motivation für die neue Saison dienen.

Hier müssen die Abgänge einiger Stammspielerinnen verkraftet werden, die bis dato noch nicht durch Neuzugänge kompensiert werden konnten. Es bleibt also abzuwarten, wie sich die Mannschaft um das Trainerduo Ritter/Hofmann in dieser neuen Konstellation schlagen wird. Keine leichte Aufgabe, daher sollten unsere Spielerinnen umso mehr von den Rängen lautstark unterstützt werden.

Die F2 hat eine hervorragende Runde gespielt, die final auf dem 4. Platz endete. Nimmt man als Grundlage, dass das Team von Trainer Saša Krezovic letztes Jahr beinahe abgestiegen wäre, ist diese deutliche Leistungssteigerung überaus erfreulich und nicht hoch genug einzuschätzen. Man darf gespannt sein, wie sich das Team in der neuen Saison schlagen wird. Einigen Abgängen steht gegenüber, dass mit Jens Opitz der Mannschaft auch endlich ein professioneller Torwarttrainer zur Verfügung steht, der dankenswerterweise auch noch das vakante Amt des Jugendleiters übernommen hat. Auf seinen breiten Erfahrungsschatz bauen nicht nur die Torhüterinnen der F2, sondern auch die Jugendabteilung und hofft auf inspirierende Ideen zur Leistungssteigerung.

Erfreulich ist auch die Entwicklung im Jugendbereich. Alle weiblichen Mannschaften sind besetzt, und unsere Minis zeigen beeindruckende Fortschritte. Sie sind die Zukunft des Handballs bei der TGS und bringen mit ihrem unbändigen Elan und ihrer Begeisterung die Hallen zum Strahlen.

Ein großes Bravo an unsere diesjährige weibliche B-Jugend, die sich sehr souverän mit großer Leidenschaft und enormem Einsatz den Meistertitel in der Bezirksliga erkämpft hat. Da dieses Team komplett zusammenbleibt, wird es auch hier interessant sein zu sehen, wie die Spielerinnen eine Altersstufe und hoffentlich auch eine Leistungsklasse höher, agieren werden.

In dieser Saison freuen wir uns auch auf die Fortsetzung unserer Zusammenarbeit mit der SKV Mörfelden im Jugendbereich. Gemeinsam bilden wir eine starke Jugendspielgemeinschaft, die nicht nur Talente fördert, sondern auch den Spaß am Handball in den Vordergrund stellt.

Wir laden Sie alle ein, unsere Mannschaften in dieser Saison zu unterstützen. Kommen Sie zu den Spielen, feuern Sie unsere Spielerinnen lautstark an und erleben Sie die Leidenschaft und den Teamgeist, die den Handballsport so besonders und einzigartig machen. Ihre Unterstützung ist für uns von hohem Wert und trägt dazu bei, dass wir als Abteilung und Verein weiter wachsen und uns entwickeln können.

Lassen Sie uns gemeinsam die Halle zum Kochen bringen und so den Handballsport feiern!

Auf eine spannende und erfolgreiche Saison.

Mit sportlichen Grüßen	
Gernot Kornhuber	Michael Winn
Stellv. Abteilungsleiter	Abteilungsleiter





JOKA®
FACHBERATER

Farben & Raumausstattung Krug
Platanenallee 30 (am Rathaus)
64546 Mörfelden-Walldorf
Telefon: 0 61 05 - 51 40
www.farbenkrug.de

Natürlich schöne Räume
Lassen Sie sich inspirieren von Ihrem JOKA Fachberater!

Stark für die Menschen, stark für die Region.

www.frankfurter-volksbank.de

Frankfurter Volksbank
Rhein/Main

FRAUEN 1



Hinten von links: Petra Ritter (Co-/Torwarttrainerin), Friederike Hicking, Linda Gastgeb, Janne Blöcher, Jessica Schulte, Liv Kornhuber, Celina Schepky, Rebecca Büßer, Nathalie Schäfer, Michelle Ries, Dirk Hoffmann (Trainer)

Vorne von links: Rebekka von Gaisberg-Helfenberg, Wiebke Brenner, Julia Rausch, Katharina Hildebrand, Selina Schönhaber, Fabienne Fleischhacker, Paula Schäfer

Frauen 1 in der Saison 2025/26

von Rebecca Büßer

Ein weiteres Jahr ist vergangen, und die Frauen 1 der TGS Walldorf konnten abermals eine gute Saison absolvieren. Zeitweise spielte man sogar um die Meisterschaft mit und konnte als Tabellenerster die Herbstmeisterschaft feiern. Durch einige unnötige Niederlagen musste man sich dann aber doch mit dem dritten Platz begnügen. Wie in jedem Jahr gab es dann auch zum Ende der Saison die entscheidende Planungsphase für die Saison 2025/26. Hierzu zählte natürlich auch, sich ein Bild zu schaffen, wie der Kader sich für das Kommende entwickeln würde. Das Trainer-team um Dirk Hoffmann und Petra Ritter konnte glücklicherweise für ein weiteres Jahr gewonnen

werden. Es zeichnete sich jedoch ab, dass es auch in diesem Jahr wieder einige Abgänge geben würde, wodurch man sich auf Spielerinnen-Akquise begab.

Letztlich ergaben die Bemühungen leider, dass man sich nicht über Neuzugänge freuen durfte, sodass es bei einem recht überschaubaren Kader bleiben würde. Zwar haben die Wildcats bisher keinen breiten Kader, wissen aber, dass die Spielerinnen, die zur Verfügung stehen, die nötige Qualität haben.

Um an dieser Qualität weiter zu feilen, startete man Ende Juni in die erste Phase der Vorbereitung. Gut erholt kam man von der gemein-

samen Abschlussfahrt und war bereit wieder in den Trainingsalltag einzusteigen. Hierbei sollte zunächst der Aufbau von Kraft- und Athletiktraining das Zentrum dieser Phase werden. Dennoch legte man Wert auf die passende Dosis, denn bei der beschriebenen Kaderbreite wären weitere Ausfälle nur schwer kompensierbar. Neben diesen Trainingseinheiten gab es auch schon die ersten Freundschaftsspiele, die zum „Einspielen“ gedacht waren. Der zweite Teil der Vorbereitung

legte dann den Fokus noch mehr auf die taktischen Elemente, die ebenso in Freundschaftsspielen erprobt wurden. Für die Saison 2025/26 hat man sich vorgenommen weiterhin guten Handball in Walldorf zu repräsentieren, aber natürlich ist man sich bewusst, dass das gesamte Team hierzu immer 100% geben muss. Die Wildcats freuen sich schon jetzt auf das erste Spiel in der heimischen Halle und sind dankbar für die lautstarke Unterstützung.

Oberliga Süd (F1 Gegner)

- TSG Offenbach-Bürgel
- TSV Pfungstadt
- HSG Riedstadt
- TUS Zwingenberg
- HSG Haibach/Glatzbach
- HSG Bachgau
- HSG Dietzenbach
- TV Langenselbold
- HSG Sulzbach/Leidersbach
- HSG Dreieich
- HSG Bürgstadt/Kirchzell



Der Job, der dich und andere weiterbringt.

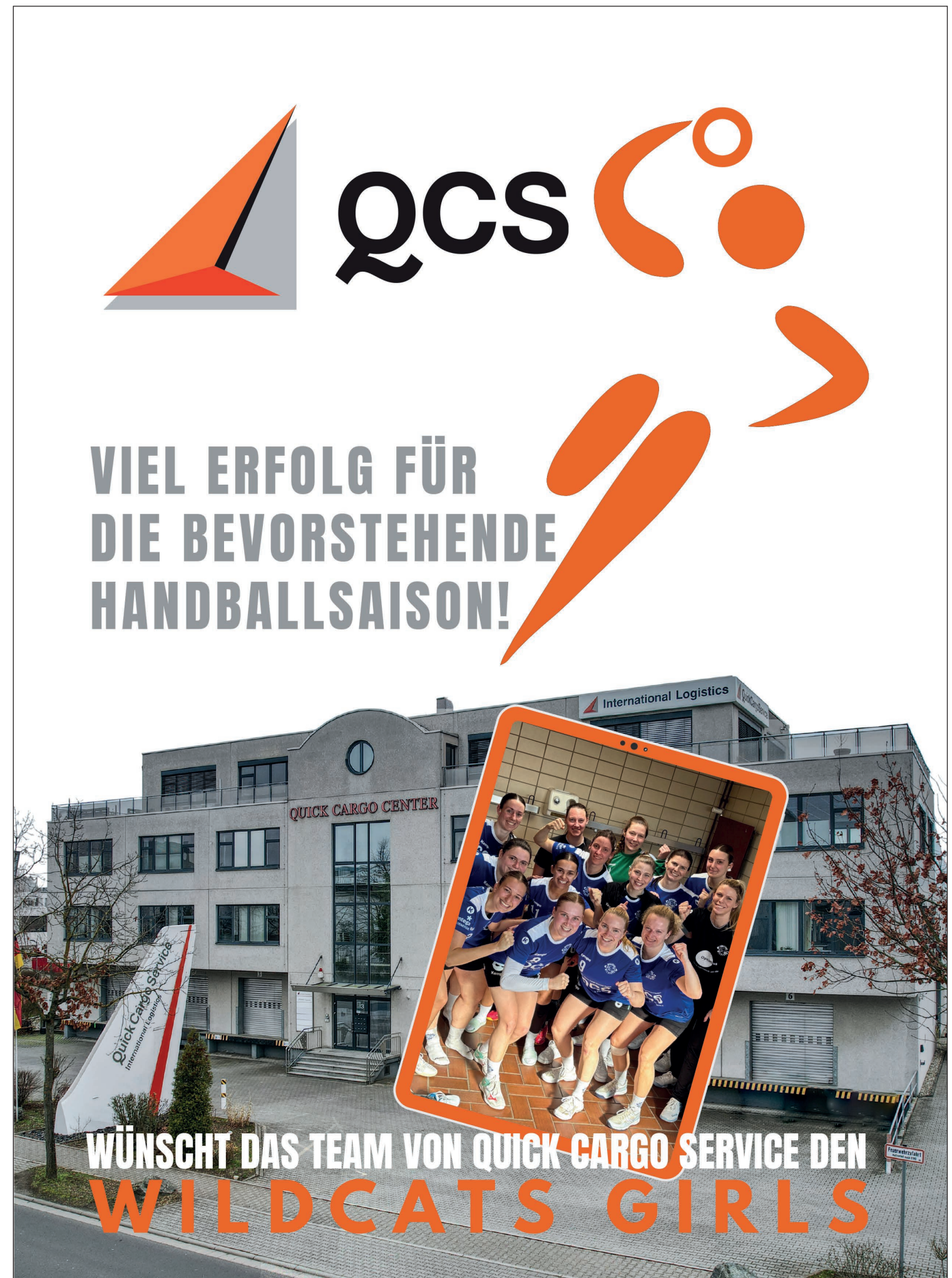
Finde mit uns im Team die Unterstützung und den Erfolg für deine berufliche Zukunft.

Jetzt bewerben unter kskkg.de/karriere

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir machen den Job wahr, den du dir vorstellst.


Kreissparkasse
Groß-Gerau



QCS

VIEL ERFOLG FÜR DIE BEVORSTEHENDE HANDBALLSAISON!

WÜNSCHT DAS TEAM VON QUICK CARGO SERVICE DEN WILDCATS GIRLS



WER WIR SIND

TMS ist die führende Field Marketing-Agentur in der DACH-Region. Seit unserer Gründung 1994 waren wir immer anders und werden es auch immer bleiben. Kreativer, schneller und mutiger – für den Erfolg unserer Kunden.



WAS WIR MACHEN

Wir bieten Marken und Handel ganzheitliche Services rund um den POS. Vom Außendienst über Warenverräumung bis zur POS-Strategie: Wir schaffen Mehrwert und heben Umsätze.



KARRIERE BEI TMS

Bei TMS kannst du was bewegen, alles über Marken und den Handel lernen, für die großen Namen arbeiten und helfen, sie noch größer zu machen.

LET'S CONNECT!



TMS Group | Hafenallee 57, 63067 Offenbach | Tel: 069 4056 250
Mail: kontakt@tmsgmbh.de | Web: www.tmsgmbh.de

Spielplan 2025/26

HHV 2025/2026

Frauen Oberliga – Süd

TGS Walldorf

Mannschaftsspielplan, Stand: 23. August 2025

Datum	Uhrzeit	Halle	Heimmannschaft	Gastmannschaft
So. 21.09.2025	17:30	18152	TGS Walldorf	FSG Bürgstadt/Kirchzell
So. 28.09.2025	16:30	18153	TGS Walldorf	HSG Dietzenbach
Sa. 04.10.2025	17:00	19128	HSG Haibach/Glattbach	TGS Walldorf
So. 19.10.2025	16:30	18153	TGS Walldorf	HSG Bachgau
Sa. 25.10.2025	19:00	18163	HSG Riedstadt	TGS Walldorf
So. 02.11.2025	16:30	18153	TGS Walldorf	TSV Pfungstadt
So. 09.11.2025	17:00	19151	HSG Sulzbach/Leidersbach	TGS Walldorf
Sa. 15.11.2025	19:00	17173	TSG Offenbach-Bürgel	TGS Walldorf
So. 23.11.2025	17:00	18152	TGS Walldorf	TV Langenselbold
Sa. 06.12.2025	19:00	18126	HSG Fürth/Krumbach	TGS Walldorf
Sa. 13.12.2025	16:00	18153	TGS Walldorf	HSG Dreieich
So. 18.01.2026	16:00	18153	TGS Walldorf	HSG Sulzbach/Leidersbach
Sa. 24.01.2026	16:15	19138	FSG Bürgstadt/Kirchzell	TGS Walldorf
Sa. 31.01.2026	19:30	17108	HSG Dietzenbach	TGS Walldorf
So. 08.02.2026	17:15	18153	TGS Walldorf	HSG Haibach/Glattbach
Sa. 21.02.2026	18:30	19152	HSG Bachgau	TGS Walldorf
So. 01.03.2026	16:00	18153	TGS Walldorf	HSG Riedstadt
Sa. 07.03.2026	15:00	18159	TSV Pfungstadt	TGS Walldorf
So. 15.03.2026	16:00	18152	TGS Walldorf	TSG Offenbach-Bürgel
Sa. 21.03.2026	19:00	17131	TV Langenselbold	TGS Walldorf
So. 19.04.2026	16:00	18152	TGS Walldorf	HSG Fürth/Krumbach
So. 26.04.2026	16:00	17111	HSG Dreieich	TGS Walldorf





SEHEN UND AUSSEHEN

www.optik-hasenpflug.de
 Farmstraße 12 · 64546 Mörfelden-Walldorf
 Tel.: 06105 / 52 09 · Fax: 06105 / 95 11 08

HASENPFLUG
 AUGENOPTIK UHREN SCHMUCK



HERRMANN'S RADHAUS²

Wir haben Ihr neues Fahrrad!

- Trekking- & Komforträder
- MTB, Cross- & Rennräder
- Elektroräder & Pedelecs
- Kinder- & Jugendräder
- Bekleidung, Trends & Zubehör
- Verleihräder & E-Bikes
- kostenloser Abhol- & Auslieferungs-Service in Mörfelden-Walldorf









Kostenlose Probefahrten, individuelle Beratung, Leihrad bei Reparatur, E-Bike-Verleih und Testräder sowie viele weitere Leistungen gehören zu unseren Service-Stärken. Bestaunen Sie bei einer Tasse Kaffee die moderne Fahrrad-Welt!

46 HERRMANN'S RADHAUS²
 Treburer Straße 24
 64546 Mörfelden-Walldorf
 06105 - 40 88 66 0

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 10:00 - 13:00 & 14:30 - 18:00 Uhr
 Mi & Sa 10:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag bis 20:00 Uhr

find us on Facebook

www.herrmannsradhaus.de

Zugabe - Gutscheine
 2 x Schlauche kaufen
 + 1 x Ersatz-Schlauch gratis dazu*

* Nur 1 x pro Person.

AUGENPRÜFUNG 3.0
 NEUE TECHNIK MIT AUGENMASS



BLICKPUNKT
 Thorsten Zuckrigl Augenoptik

**Jourdanallee 12
 Mörfelden-Walldorf**

Terminabsprache unter
 Tel. 06105.74458
info@augenoptik-blickpunkt.de

PEWI
 Getränkemarkt

Andreas Becker
 Marktleiter

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 9.00 - 13.00 Uhr u. 15.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8:00 - 16.00 Uhr

64546 Mörf.-Walldorf
 Farmstraße 21

Tel.: 0 61 05 - 66 59
Fax: 0 61 05 - 75 655

FRAUEN 2



Hinten von links: Co-/Torwarttrainer Jens Opitz, Lena Keil, Kerstin Urbanski, Katharina Frey, Leonie Straub, Saskia Tenholtern, Tanja Druzenko, Trainer Saša Kresovic
Vorne von links: Johanna Simmel, Aysegül Aygören, Emma Manus, Simone Feutner, Sandra Rieß, Lorena Rosenkranz, Judith Jung, Eva Cezanne
Es fehlen: Vanessa May, Sarah Mück, Annika Werner, Sara Spahic und Julie Meister

F2 in guter Form: Teamgeist, Einsatz und gute Laune

von Saskia Tenholtern und Kerstin Urbanski

Nach der Erfahrung eines Tabellenplatzes im „Erdgeschoss“ der Tabelle in der Saison 2023/24 ging es in der vergangenen Saison weniger turbulent zu, und die zweite Damenmannschaft der TGS Walldorf erkämpfte sich einen Platz „mit Aussicht“ in der oberen Tabellenhälfte, nämlich einen guten 4. Platz. Weniger turbulent heißt in diesem Fall übrigens nicht weniger spannend, sondern nur weniger dramatisch. Denn spannend waren die Kämpfe, bei denen die Wildcats II zwar nicht immer siegreich das Spielfeld verließen, aber jedes Mal viel Kampfgeist und Motivation an den Tag legten. An dieser Stelle vielen Dank an Trainer Saša Krezovic, der oft starke Nerven

beweisen musste und einen unerschütterlichen Glauben in seine Mädels hatte. Eine altbekannte Stärke der zweiten Wildcats-Riege ist die Verteidigung – in der Saison 2024/25 kam jedoch eine bisher selten gesehene Torausbeute hinzu, die die Mannschaft in dieser Kategorie sogar auf Platz 3 der Tabelle katapultierte. Die geworfenen Tore verteilten sich dabei zum Glück breit auf den gesamten Kader, jedoch muss erwähnt werden, dass Rückraumspielerin Annika „Schmausi“ Werner sich unter den zehn besten Werferinnen der Liga befand und sich sogar drittbeste 7-Meter-Schützin nennen durfte. Starke Leistung!

Nun gilt es jedoch den Blick auf die kommende Saison zu werfen. Dabei fangen wir direkt mit den schmerzlichen Neuigkeiten an. Nach bereits länger andauernder Verletzungspause muss Steffi Gerth leider das aktive Handballspiel beenden und verlässt daher die Mannschaft. Zum Glück ist Steffi als Jugendtrainerin und Sportwartin nicht ganz aus der Welt. Auch Ursel Unnold hängt ihre Handballschuhe (zum zweiten Mal 😊) an den Nagel. Es bleibt aber zu vermuten, dass sie ihre ehemaligen Mitspielerinnen noch das ein oder andere Mal bei einer Partie Fußball im Training vorführen wird. Nena Gottschämmer, unsere Superwaffe im Rückraum für 1-gegen-1-Situationen, muss die Mannschaft aufgrund körperlicher Beschwerden leider viel zu früh nach nur einer gemeinsamen Saison wieder verlassen. Vielen Dank euch dreien für die gemeinsame Zeit!

Diesen Abgängen gegenüber steht erfreulicherweise Lena Keil, die aus zeitlichen Gründen von den ersten zu den zweiten Wildcats wechselt. Das ganze Team freut sich über diesen Zugang nicht nur aus sportlicher, sondern auch aus menschlicher Sicht. Das Gleiche gilt ausdrücklich auch für den neuen Co- und Torwarttrainer Jens Opitiz. In den letzten Wochen haben die Spielerinnen nicht nur seine ruhige und freundliche Art schätzen gelernt, sondern konnten bereits von seinem handballerischen Fachwissen und den abwechslungsreichen Übungen profitieren. Darüber hinaus bereichert Jens die Handballabteilung als Jugendwart. Herzlich willkommen, Lena und Jens! Genug der Personalien – bei unserem Mannschaftssport geht es schließlich nicht nur um Einzelpersonen, sondern um die Gemeinschaft, und genau unter diesem Aspekt waren die Wildcats II mal wieder sehr aktiv. Die Saisonabschlussfahrt fand erneut auf Mallorca statt und brachte jede Menge Spaß. Für alle, die aus zeitlichen Gründen

nicht mit nach Mallorca konnten oder sich nicht allzu sehr für „Malle“ begeistern können, fand zusätzlich ein Paddel-Event auf der Lahn als Saisonabschluss statt. Außerdem durfte die inzwischen berühmte Pool-Party bei Mitspielerin Eva natürlich nicht fehlen, genauso wenig wie ein Besuch des Walldorfer Weinfests. Gemeinsam mit der ersten Damenmannschaft vertrat das Team die TGS Walldorf außerdem auf dem Langener Lindenturnier und ergatterte zusammen mit den Herren des TV Büttelborn dort den Bembelpokal. Und da zum Handball bekanntermaßen auch die eine oder andere Sporteinheit gehört, bereiten die zweiten Damen sich bereits seit Juni dreimal die Woche intensiv auf die kommende Saison vor. Die ersten Testspiele ließen bereits das Potenzial der Mannschaft erkennen und zeigten auf, in welchen Bereichen noch gezielt gearbeitet werden kann.

Nach einer kurzen Pause startete im August die zweite Runde der Vorbereitung mit einem Trainingslager. Damit auch hierbei das Vergnügen nicht zu kurz kam, wurden, als Teamevent, die Jubiläumsfeierlichkeiten des benachbarten TV Büttelborn besucht. Die Wildcats unterstützten von der Tribüne aus lautstark die Spielerinnen und Spieler des TV Büttelborn in Partien gegen Mannschaften der 1. und 2. Bundesliga. In Summe kann man die zweite Damenmannschaft wohl als eine sehr gelungene Mischung aus sportlichem Ehrgeiz, Partylaune und Freundschaft bezeichnen. ❤️

Neugierig geworden? Oder das wiedererkannt, was ihr von den Wildcats II bereits kennt? Dann freuen die Mädels sich auf ein (Wieder)sehen in der Halle!

Eure F2

Bezirksoberliga Darmstadt (F2 Gegner)

- SV Erbach
 - HSG Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden II
 - FSG LoLa
- HSG Riedstadt II
 - HSG Groß-Bieberau/Modau
 - SKG Roßdorf
 - TV Büttelborn
- SG Egelsbach
 - HC VfL Heppenheim
 - HSG Dornheim/Groß-Gerau
 - TGB Darmstadt

Spielplan 2025/26

Darmstadt 2025/2026

Frauen Bezirksoberliga

TGS Walldorf

Mannschaftsspielplan, Stand: 23. August 2025

Datum	Uhrzeit	Halle	Heimmannschaft	Gastmannschaft
So. 14.09.2025	15:00	18124	SG Egelsbach	TGS Walldorf II
Sa. 27.09.2025	18:00	18152	TGS Walldorf II	SV Erbach
So. 05.10.2025	16:00	18201	FSG Lola	TGS Walldorf II
So. 19.10.2025	14:00	18153	TGS Walldorf II	HSG Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden II
Sa. 25.10.2025	17:30	18111	TV Büttelborn	TGS Walldorf II
Sa. 01.11.2025	16:00	18152	TGS Walldorf II	HSG Riedstadt II
Sa. 15.11.2025	16:00	18164	SKG Roßdorf	TGS Walldorf II
Sa. 22.11.2025	17:00	18152	TGS Walldorf II	HSG Dornheim/Groß-Gerau
So. 30.11.2025	16:00	18200	HC VfL Heppenheim	TGS Walldorf II
Sa. 06.12.2025	16:00	18153	TGS Walldorf II	TGB Darmstadt
Sa. 13.12.2025	16:30	19120	HSG Groß-Bieberau/Modau	TGS Walldorf II
So. 25.01.2026	17:15	18153	TGS Walldorf II	SG Egelsbach
Sa. 21.02.2026	16:00	18152	TGS Walldorf II	FSG Lola
So. 01.03.2026	15:00	18176	HSG Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden II	TGS Walldorf II
Sa. 07.03.2026	17:00	18152	TGS Walldorf II	TV Büttelborn
Sa. 14.03.2026	19:00	18162	HSG Riedstadt II	TGS Walldorf II
So. 22.03.2026	16:30	18153	TGS Walldorf II	SKG Roßdorf
Sa. 28.03.2026	19:00	18138	SV Erbach	TGS Walldorf II
Sa. 18.04.2026	18:00	18134	HSG Dornheim/Groß-Gerau	TGS Walldorf II
Sa. 25.04.2026	17:00	18152	TGS Walldorf II	HC VfL Heppenheim
Sa. 02.05.2026	17:30	18120	TGB Darmstadt	TGS Walldorf II
So. 10.05.2026	16:00	18151	TGS Walldorf II	HSG Groß-Bieberau/Modau



FRAUEN 3



Die Frauen 3 – eine gesunde Mischung aus Sport und Spaß

von Uschi Salzmann

Ja, was gibt es von uns zu berichten – unsere sportlichen Aktivitäten beschränken sich, wie schon bekannt, auf unseren Trainingsabend (jeden Donnerstag) und die diversen Dienste innerhalb der Handballabteilung, die wir nach wie vor übernehmen.

Bei unseren Freizeitaktivitäten gibt es schon eher mal ein paar Highlights:

Da wäre einmal unsere Reise mit einer venezianischen Gondel zu erwähnen, die uns im Januar zur Fastnachts-Damensitzung führte.

Gemäß dem Motto „Venedig“ musste irgendwas Spektakuläres her, nur was?

Dank unseres kreativen Genies Erika entstand eine Gondel, die sich sehen lassen konnte und uns außerdem noch den 1. Platz bei der Kostümbewertung einbrachte.



... oder ein Junggesellinnen-Abschied bei F3???



Weit gefehlt – das war wieder einer unserer geliebt/gefürchteten Ausflüge ins Blaue!

Auch in diesem Jahr waren wir wieder unterwegs, um ein schönes Überraschungswochenende mit-

einander zu verbringen. Das diesjährige Orga-Team hat sich wieder einiges einfallen lassen.

Als Erstes stand ein sehr interessanter und informativer Besuch in der Völklinger Hütte auf dem Programm. Die **Völklinger Hütte** ist ein 1873 gegründetes ehemaliges Eisenwerk in der saarländischen Stadt Völklingen und gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO.



Wir können uns auch mit ernsthaften Themen auseinandersetzen 😊.



Unterwegs als „verrückte Vögel“ oder „süßes Rentier“ mussten wir einige Aufgaben mit unseren jeweiligen Gruppen erfüllen und versuchen, besser zu sein als die anderen, was natürlich viel Gelächter und noch mehr Spaß hervorrief.



Alles in Allem, wieder ein sehr schönes und lustiges Wochenende bei bestem Wetter.

Bis bald

Eure F3

über **20 Jahre**
in Mörfelden-Walldorf



CENTER
APOTHEKE

Kompetent. Für Sie. Vor Ort.



„Sportliche Grüße
an alle
Handballer:innen
aus Ihrer Apotheke
vor Ort!“

*Boris Vesely, Sponsor und
Inhaber Center-Apotheke*



Unsere Services für Sie:

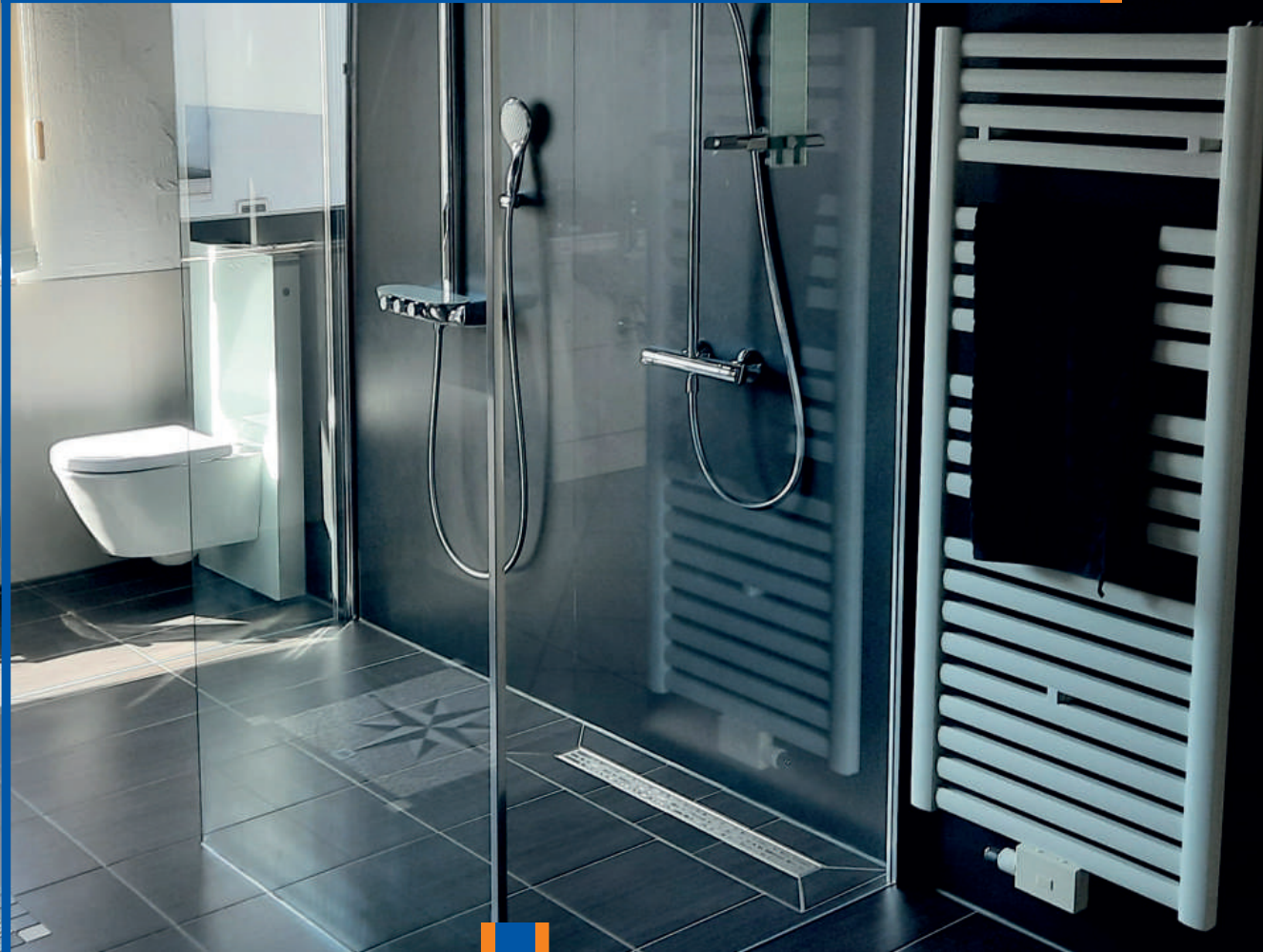
E-Rezept über Ihr Handy einlösen, APP-Vorbestellung, Online-Shop, Botendienst

Center-Apotheke - Farmstraße 101 - 64546 Mörfelden-Walldorf

Tel. 06105 / 97 77 75 – www.center-apotheke-walldorf.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8:30 – 19:00 Uhr, Sa 9:00 – 18:00 Uhr

IHR SPEZIALIST FÜR HEIZUNGS- UND SANITÄRINSTALLATIONEN



philipp Jourdan
... SEIT ÜBER
90 JAHREN!
Heizung · Sanitär

Philipp Jourdan GmbH | Ludwigstr. 101 | 64546 Mörfelden-Walldorf
Telefon: 06105 50 15 | info@ph-jourdan.de | www.ph-jourdan.de

JUGENDARBEIT IN DER DOPPELSTADT

Unser Wildcats-Nachwuchs im Blick

Von Jens Optitz

mit Beginn der neuen Saison 2025/26 möchte ich euch ein paar Einblicke in die Jugendarbeit unserer JSG Mörfelden-Walldorf geben. Gemeinsam mit der SKV Mörfelden geht die TGS Walldorf auch in diesem Jahr wieder mit einer Vielzahl an Mannschaften an den Start. **Besonders erfreulich ist, dass wir von den Minis bis zur B-Jugend in allen Altersklassen vertreten sind.**

In der A-Jugend mussten wir einen anderen Weg einschlagen, da hier leider nicht genügend Spielerinnen zur Verfügung standen. Nach intensiven Gesprächen haben unsere Mädchen mit Gastspielrecht bei der HSG Goldstein eine neue sportliche Heimat für diese Saison gefunden. Wichtig ist: Sie bleiben selbstverständlich Vereinsmitglieder, und wir freuen uns besonders, dass zwei Heimspiele in unserem Bezirk stattfinden werden – ein schöner Anlass, die Mädels tatkräftig von den Rängen zu unterstützen.

Besonders stolz sind wir außerdem auf unsere **weibliche C-Jugend**, die in der vergangenen Saison **verlustpunktfrei die Bezirksliga Meisterschaft** errungen hat – ein großartiger Erfolg und ein Beleg für die tolle Arbeit in unserem Jugendbereich. Als junger Jahrgang wünschen wir den Mädels viel Erfolg in der B-Jugend.

Ein weiteres Highlight im Sommer war erneut unser Handball-Intensiv-Camp, das mit namhaften Trainerinnen und Trainern zahlreiche Kinder begeisterte. Eine Woche voller Handball, Spiel und Spaß – für viele war es das Highlight der Ferien. Ein besonderer Dank geht hier an Stefanie Gerth, die Organisation und Durchführung wieder einmal in die Hand nahm und mit großem Einsatz zum Erfolg beigetragen hat. Mein Dank gilt außerdem meinem Vorgänger Andreas Krolow, der viele Jahre als Jugendwart die Entwicklung der Jugendarbeit in unserem Verein maßgeblich geprägt hat. Sein persönliches Steckpferd, die Abschlussfahrt nach Damp an die Ostsee, bleibt unvergessen. Für viele Kinder und Eltern war das jedes Jahr ein Highlight. Aber Jugendwart sein bedeutet weit mehr als Abschlussfahrten – und genau dafür, für sein langjähriges Engagement und seine Verlässlichkeit, gebührt ihm unser Dank.

Damit komme ich zu meiner Person: Mein Name ist Jens Optitz, Jahrgang 1971. Seit meinem sechsten Lebensjahr begleitet mich der Handball, zunächst als Spieler, später viele Jahre als Trainer – bis hin zu Stationen im Umfeld der 2. Handball-Bundesliga. Nach den Gesprächen mit unserem



Abteilungsleiter Michael Winn war für mich klar, dass ich mich dieser neuen Aufgabe widmen möchte. Die TGS Walldorf bietet eine solide Basis, um sowohl den Spaß- und Breitensport zu pflegen als auch den Leistungsgedanken Schritt für Schritt zu stärken. **Ein wichtiges Projekt der kommenden Zeit wird die Entwicklung eines Jugendkonzeptes sein, das unserer Wildcats-Familie eine klare Orientierung von den Minis bis zur A-Jugend geben soll.** Damit schaffen wir die Grundlage, dass Spaß und Gemeinschaft ebenso ihren Platz haben wie die gezielte sportliche Förderung – mit dem Ziel, Talente so zu entwickeln, dass sie später auch unsere Aktiven-Teams verstärken können.

Bei all diesen Plänen dürfen wir die Herausforderungen nicht vergessen: Hallenzeiten, die Gewinnung neuer Trainerinnen und Trainer sowie die Nachwuchsgewinnung bleiben zentrale Aufgaben. Gleichzeitig freue ich mich, dass ich in der TGS Walldorf von Anfang an offen aufgenommen wurde und spüre, dass hier ein starkes Team hinter mir steht.

Zum Schluss möchte ich allen Spielerinnen, Eltern, Trainerinnen, Sponsoren und Helferinnen und Helfern danken. Ohne eure Unterstützung wäre Handball in dieser Form nicht möglich. Auch kleine Beiträge leisten Großes und helfen uns, den Trainings- und Spielbetrieb aufrechtzuerhalten. Auf den kommenden Seiten stellen sich unsere Mannschaften im Detail vor – ein Blick lohnt sich!

Lasst uns gemeinsam den Wildcats-Nachwuchs weiter stärken und die Freude am Handball in unserer Doppelstadt lebendig halten.

Euer Jens

MINIS + MINI-RIESEN + MINI-MÄUSE



Hinten von links: Rafaela, Trainerin Anja Stolz, Neyla, Sandro, Louis, Mats, Mattheo, Phileas, Ben, Felix, Lars, Paula, Dominik, Maxim, Aymeric, Trainer Thomas Wöll

Mitte von links: Aaron, Elva, Halin, Ben, Sophie, Leonardo, Jonas, Paul, Alexander, Berin, Elsa, Toni, Jakob, Mattis, Zeyan, Trainerin Camela Scotece

Vorne von links: Trainerin Stefanie Gerth, Finnya, Lia, Samuel, Sarah, Merle, Lukas, Leon, Efe

WEIBLICHE B-JUGEND



Hinten von links: Trainerin Christiane Kuchler, Marie Kuchler, Artemis Vermisoglou, Ellen Förster, Paula Hain, Nele Hartung, Trainerin Michaela Hain

Vorne von links: Berina Gerguri, Lisa Ackermann, Emma Leue, Clara Fritz, Ecrin Erkin, Nele Albert, Melissa Nekaj

Es fehlen: Shirin-Melissa Katilmis und Anouk Gerber

WEIBLICHE C-JUGEND



Hinten von links: Co-Trainerinnen Kaja Müller und Simona Mühl, Eva, Jolie, Anida, Valeria, Marilie, Arianna, Nela, Trainer Thomas Groth

Vorne von links: Selen, Marlena, Amina, Ayla, Sena, Diora, Rawan

WEIBLICHE D-JUGEND



Hinten von links: Vivian, Zuzanna, Hava, Jovanna, Jingwen, Mina

Vorne von links: Trainerin Stefanie Gerth, Layal, Caro, Sara, Mia, Emmeline, Ali, Trainierin Sandra Bailly

WEIBLICHE E-JUGEND



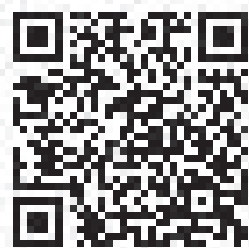
Hinten von links: Nawaal, Maud, Amira, Salma, Sara, Adela, Ronela, Lara-Sue, Kainat, Milena, Maja, Arilena, Trainerin Stefania Feger

Vorne von links: Emily, Tessa, Raabi, Ella, Mieke, Leni

Aller Anfang wird leicht.

Als Berufsstarter sind Sie mit der Allianz Startpolice von Anfang an auf der sicheren Seite, Altersvorsorge inklusive. Am besten, Sie rufen mich gleich an.

Heinrich Klein Versicherungen e.K. Inh. Roman Klein



Generalvertretung der Allianz
Langstr.100, 64546 Mörfelden-Walldorf
roman.klein@allianz.de
www.1968klein-allianz.de
Tel. 0 61 05.4 04 40

Besuchen Sie
unsere Homepage!

Allianz

Fraport

**SPORT SCHAFFT
HEIMAT**

In Bewegung bleiben. Heimat spüren.
Herausforderungen meistern, ob alleine oder im Team.
Dafür engagieren wir uns als Arbeitgeber, als Nachbar, als Sponsor.

FRAPORT. AKTIV FÜR DIE REGION

MÄNNLICHE A-JUGEND



Hinten von links: Trainer Philipp Freitag, Jonas Fröhlich, Ben Engel, Ben Müller, Florian Becker, Philipp Müller, Trainer Dominik Sucic

Vorne von links: Elias Kaiser, Toni Nasr, Jan Borkowski, Kai Tietze, Carlos Nowak

Es fehlen: Jonas Küchler, Roko Magic

MÄNNLICHE C-JUGEND



Hinten von links: Trainer Robin Plattner, Trainer Stuart Jobson, Simon Ernst, Jonas Kelava, Leo Rüssmann, Moritz Krapf, Justus Meister, Jan-Raphael Crecelius, Trainer Furkan Aygören, Trainer Jochen Krapf

Vorne von links: Ferdinand Kulzer, Anton Tschacher, Leo Eckert, Lias Jobson, Oskar Becker, Arvid Müller, Felipe Nowak, Anton Fritz

Es fehlen: Felix Jansen, Leonidas Gamarazis, Mika Palme

MÄNNLICHE D-JUGEND



Hinten von links: Henning Schmitt, Antonios Vermisoglou, Benjamin Jutzi, Henning Müller, Taotao Wu, Joel Kaiser

Mitte von links: Trainerin Paula Hain, Radwin Maghamizadeh, Daniel Hain, Max Distler, Aaron Zawada, Torvik Müller, Haoxuan Wang, Trainerin Ellen Förster

Vorne von links: Trainerin Emma Manus Justus Gutschner, Cristian Bronzo, Liam Hemmerich, Anton Gebhardt, Luka Krizan, Felix Meister, Trainer Christian Meister

Es fehlen: Finn Lösche, Felix Palme, Noah Fritz

Hotel zum

Langstraße 68 · Mörfelden-Walldorf
Telefon 06105/949-0 · Fax 949-144

LWEN

seit 1843 in Familienbesitz

Angenehm klimatisiert sind unsere exklusiven Veranstaltungsräume von 30 – 60 Personen für Familienfeiern und Tagungen.

Ihre Menüvorstellungen können Sie mit unserem Koch persönlich abstimmen. Ein kalt-warmes Buffet erhalten Sie schon ab 40,- € pro Person.

Unser Hotelhallenbad können Ihre Gäste während einer Feier kostenlos nutzen.

www.zumloewen.de · E-Mail: hotel@zumloewen.de

MÄNNLICHE E-JUGEND



Hinten von links: Trainer Stuart Jobson, Jakub Täuber, Charlie Hoffmann, Vincent Weber, Benjamin Fink, Elliott Bailly, Owen Döhler, Felix Wöll, Samuel Hatun, Marco Mambrini, Mika Hoffmann, Trainer Michael Jung
Vorne von links: Luca Jobson, Marc Stemmer, Noah Reinthaler, Ben Crezelius, Alexander Wickborn, Benedikt Höflein, Trainer Alex Bailly, Mohammed Khalid
Es fehlen: Julian Galwas, Marko Teodorovic



SPORTCASINO

SPEISEGASTSTÄTTE - GESELLSCHAFTSRÄUME - GARTENLOKAL



Biergarten geöffnet

Barrierefreier Zugang zu allen Räumlichkeiten

Speisekarte:



Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag

11:30 - 14:00 Uhr

17:00 - 23:00 Uhr

Reservierung unter:

Tel.: 06105 / 43077

Okrifteler Straße 6

64546 Mörfelden-Walldorf

RÜCKBLICK AUF DIE SAISON 2024/2025



Aufwärmen der Frauen 1



Frauen 1 nach dem Training



Frauen 1 beim ersten Saisonspiel



Frauen 1 auf der Abschlussfahrt



Sieg der Frauen 1



Heimsieg der Frauen 2



Frauen 2 beim Heimspiel



Frauen 2 auf dem Weg zur Abschlussfahrt



Frauen 2 auf dem Frankfurter Oktoberfest



Frauen 3 auf Abschlussfahrt



Sieg der weiblichen B-Jugend



Einwerfen der C-Jugend



Die weibliche C-Jugend bei ihrem Meisterschaftsspiel



Meisterlich - Die weibliche C-Jugend belohnt sich mit der Meisterschaft



Heimsieg der weiblichen C-Jugend



Heimsieg der weiblichen D-Jugend



Starker Sieg unserer E-Jugend



Zum Abschluss der Saison holt die D-Jugend den Turniersieg



Die Minis sind sehr stolz auf ihre Medaille



Turnier der Minis

„TIERISCH VIEL SPASS“ AUF DEM FASCHINGSUMZUG IN MÖRFELDEN

Von Saskia Tenholtern

Am 1. März 2025 hieß es für unsere beiden aktiven Mannschaften: Raus aus der Halle, rein ins Kostüm! Unter dem Motto „Tierisch viel Spaß“ waren wir beim diesjährigen Faschingsumzug in Mörfelden mit dabei – und der Name war Programm!

Ob als pinke Flamingos, wilde Tiger oder süße Marienkäfer – unsere tierischen Verkleidungen konnten sich echt sehen lassen! Bei gutem Wetter und bester Stimmung haben wir gemeinsam gefeiert, getanzt und Bonbons geworfen – der Tag war ein echtes Highlight. Nicht nur Süßigkeiten flogen durch die Menge: Auch ein paar Hand-

bälle machten die Runde und sorgten für tierisch gute Unterhaltung am Straßenrand.

Ein riesengroßes Dankeschön geht an unseren besten Fahrer Alex, der uns sicher durch die Straßen manövriert hat. Ebenso möchten wir uns herzlich bei unserem Sponsor, der Zahnarztpraxis Dr. May, bedanken. Ohne ihre großzügige Unterstützung wäre unsere Teilnahme am Umzug in dieser Form nicht möglich gewesen.

Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Umzug – denn eins ist klar: Mit uns wird's nie langweilig, sondern einfach nur tierisch gut!



UNSER BERÜHMTES BEACHTURNIER IST AUCH ALS RASENTURNIER IM KLEINEREN UMFANG EIN VOLLER ERFOLG

Von Stefanie Gerth und Kerstin Urbanski

Aufgrund der tollen Turnierwochenenden in der Vergangenheit hätten wir auch in diesem Jahr gerne ein Beachturnier für alle Jugendmannschaften und vielleicht sogar die ein oder andere „Seniorenmannschaft“ auf die Beine gestellt. Das Vorhaben scheiterte jedoch leider an der Terminfindung. Einerseits finden auf dem Sportplatz der TGS auch viele andere sportliche Veranstaltungen statt und andererseits waren auch die helfenden Hände in unseren eigenen Reihen schon langfristig auf anderen Turnieren, Abschlussfahrten oder in Urlauben verplant.

Das Turnier komplett abzusagen war jedoch für das Organisationsteam keine Option, deswegen entschieden wir uns Anfang des Jahres für ein Turnier in kleinerem Rahmen, nämlich auf dem Rasen, nur für Minis und E-Jugend und auf einen Tag begrenzt.

Am 14. Juni hießen wir 19 Gastmannschaften aus zwölf Vereinen bei uns willkommen und liefen zusätzlich mit fünf eigenen Mannschaften unserer JSG Mörfelden-Walldorf auf. Die Sonne meinte es fast etwas zu gut mit uns und ließ das Thermometer auf über 30°C klettern. Trotz dieser Hitze

gingen alle Kinder mit großer Motivation und viel Spaß auf die Spielfelder und genossen zwischen- durch die Abkühlung durch spontane Wasserschlachten oder ein Wassereis.

Den Anfang machten die Minis am frühen Vormittag. Hier spielten 6- bis 8-jährige Jungen und Mädchen in gemischten Teams gegeneinander. Da beim Rasenhandball der Ball nicht besonders gut geprellt werden kann, rückt das Passspiel etwas mehr in den Vordergrund. Für die Kleinsten war das eine große Herausforderung, die sie aber dann erstaunlich gut bewältigten. Nach dem Motto Übung macht den Meister, brauchte es manchmal ein paar Versuche, den Handball zum eigenen Mitspieler zu passen. Auch wenn oder gerade weil so einige Bälle im Aus landeten oder gleich in die Hände der Gegner fielen, tobten und johlten Mama und Papa stets am Spielfeldrand. Von der Zuschauermenge angefeuert, wurde so mancher kleine Handballer beflügelt, schließlich landete doch der ein oder andere Treffer erfolgreich im Tor. Rund um das Spielfeld wurde gejubelt und applaudiert. Die Freude der Kids war jetzt nicht mehr zu übersehen. Traditionell gingen wieder alle Kinder als Gewinner vom Platz. Bei der anschließenden Siegerehrung wurden sie mit Mo-



tivationsbändern und Gummibärchen belohnt.

Währenddessen war das Turnier der E-Jugendlichen schon voll im Gange. Hier wurde zwischen Mädchen- und Jungenteams im Alter von acht bis zehn Jahren getrennt gespielt. Die Mädels zeigten viel Verstand und Teamgeist beim gemeinsamen Spiel nach vorne. Oftmals wurde zu zweit oder zu dritt um den Ball gerangelt, so einfach wollte man ja der Gegnerin nicht das Zepter überlassen. Gemeinsam sind wir stark, war hier immer wieder gut zu sehen und zu fühlen. Die Mädels boten den Zuschauern viele schöne Tore. Etwas anders ging es bei den Buben zugange, sie spielten mit viel mehr Power und Eigeninitiative. Inspiriert von den ganz großen Helden aus dem Fernsehen oder der Handballarena, kamen hier Überzieher und Wackler zum Einsatz. Den Ball gab Mann so schnell nicht wieder her, auch wenn das bedeutete, ihn auf dem wackligen Rasen gefährlich lange nach vorne zu prellen. Der eigene Torerfolg gab ihnen dennoch Recht und ließ sie jubeln wie die Profis.



Egal wie, dass Handball Spaß macht, war beim diesjährigen Rasenturnier der TGS nicht zu übersehen. Neben den jungen Sportlerinnen und Sportlern erfreuten sich auch viele Eltern und Geschwister an dem sportlichen Event. Für ausreichend Verpflegung war ebenfalls gut gesorgt.



Ob Salate, Kuchen, Wurst oder Steak, hungrig musste hier niemand nach Hause gehen. Passend zum guten Wetter, gab es zur Abkühlung kalte Getränke und Eis.



Das Organisationsteam möchte sich an dieser Stelle bei allen bedanken, die auf und neben dem Sportfeld oder mit einer Buffetspende unterstützt haben. Nächstes Jahr soll es wieder eine Kombination aus Beachhandball für die höheren Jahrgänge und Rasenhandball für die jüngeren Kids geben.

Wir freuen uns, euch dann zahlreich anzutreffen.

WEIBLICHE C-JUGEND

Von Michaela Hain und Christiane Küchler

In der letzten Saison der weiblichen C-Jugend spielten die Mädels in der Bezirksliga, da die Quali leider nicht erfolgreich gestaltet werden konnte. Etwas unglücklich konnte man nur ein Spiel der insgesamt drei Spiele gewinnen.

In der Bezirksliga zogen dann auch noch zwei Mannschaften zurück, die JSG Zwingenberg/Alsbach II spielte außer Konkurrenz, so standen am Schluss noch zehn Mannschaften auf dem Papier. Hinzu kam, dass auf das Rückspiel verzichtet wurde, das hieß für die jungen Wildcats, dass sie neun Begegnungen vor sich hatten.

So kam es gerade recht, dass die weibliche B-Jugend zu wenige Spielerinnen hatte und so einige der wC-Spielerinnen dort regelmäßig aushelfen konnten und auch fleißig am A/B-Jugend-Training teilnahmen.



Von den neun Spielen der wC-Jugend wurden während der Saison noch zwei Spiele abgesagt, so waren es nur noch sieben Spiele, in denen die Mädels ihr Bestes gaben.

Sie gewannen jedes Spiel souverän und wurden verdient Bezirksliga-Meisterinnen! Mit 18:0 Punkten und einem Torverh  ltnis von 221:121.



So war es klar, dass man dieses Jahr die Quali unbedingt schaffen wollte, um in der nächsten Saison mehr gefordert zu werden. Es wurde fleißig trainiert, eine neue Abwehrformation einstudiert und zwei Testspiele gegen die SG Hainburg und die SG Dieburg gespielt, bevor es in die Qualifikation für die Bezirksoberliga ging.



Dazwischen feierte man noch ein bisschen Meisterschaft mit einem tollen Teamevent mit Bubble-Football in Kelkheim und anschlie  ndem Grillabend.



Nach den Osterferien ging es dann direkt los mit dem 1. Qualispiel zu Hause gegen den SV Erbach. Gut vorbereitet auf das Spiel konnten die Wildcats mit einer grandiosen Mannschaftsleistung überzeugen und gewannen das Spiel mit 22:18. Das zweite und auch letzte Spiel spielten die

Wildcats beim TV Trebur. Einem Gegner, den man schon über viele Jahre kannte und die letzten Spiele immer für sich verbuchen konnte. So



auch dieses Mal: 13:30!!! Der Jubel war groß – so spielen die Mädels in der kommenden Saison erstmals Bezirksoberliga.

Zwei Wochen später fuhr die Mannschaft zusammen mit der wA-Jugend und mB-Jugend mit dem Zug nach Damp an die Ostsee zum großen Beachhandballturnier.

160 Mannschaften von Klein bis Groß gingen an den Start. Auch das Wetter spielte mit und so hatten alle ein großartiges und sportliches Wochenende, an das sich alle noch gerne erinnern werden.

Wir sind gespannt auf die kommende Saison und freuen uns, nach den Sommerferien wieder mit dem Training zu starten. Es kommen einige neue



Mannschaften in der BOL auf uns zu, und wir hoffen, dass wir uns einen Platz im Mittelfeld sichern können – das natürlich mit viel Spaß am Ball und einer ordentlichen Portion Teamgeist!



SPIELFREUDE UND TEAMGEIST BRINGEN DEN MINIS EINE TOLLE SAISON 2024/2025

Von Stefanie Gerth

Mit zwei Mini-Mannschaften startete die JSG Mörfelden-Walldorf im April 2024 in die bevorstehende Saison. Gemeldet wurden ein Anfängerteam und ein Team für Fortgeschrittene Handballkinder. Nach nur wenigen Wochen gemeinsamen Trainings stand die erste große Prüfung auf der Agenda, beim eigenen Beach- und Rasenturnier

direkt vor der Haustür. Das tolle Wetter und die Begeisterung der Eltern und Verwandtschaft beflügelten die Kids und ließ die anfängliche Schüchternheit schnell verfliegen. Hier konnte man die Kleinen zum ersten Mal ganz groß sehen. Nach einer kurzen Sommerpause ging es direkt weiter. Auf dem JSG-Turnier in den eigenen vier



Wänden sammelten die Kids jede Menge Selbstvertrauen und stärkten ihren Teamspirit. Mit jedem weiteren Mini-Turnier verbesserten die kleinen Handballer ihr Passspiel, über drei bis vier Stationen wurde der Ball nun nach vorne getragen. Mutig suchten sie immer öfter den Weg in Richtung Tor. Selbst wenn der Ball mal beim Gegner landete, war sofort jemand aus den eigenen Reihen bereit, ihn wieder zurückzuerobieren.



Die Zeit bei den Minis ist mit die wichtigste für unsere zukünftigen Superstars. Hier dürfen sie nicht nur das erste Mal ihr Handballkönnen unter Beweis stellen, hier erfahren sie auch, was es heißt, eine Mannschaft zu sein. Nicht jeder kann alles, aber alle zusammen schaffen sie vieles. Das versuchen wir den Kindern auf ihrem zukünftigen Weg mitzugeben. Wir freuen uns, euch bald in der nächsten Jugend wiederzusehen. Auch für die Saison 2025/26 gehen wir erneut mit zwei Mini-Mannschaften an den Start und freuen uns wieder auf gute Turniere.



DAMP 2025

Von Emma Manus

Die Abschlussfahrt nach Damp begann für die männliche B-Jugend am 13. Juni um 6 Uhr am Walldorfer Bahnhof. Mit zwei Betreuenden fuhren die insgesamt neun Jungs also mit guter Laune Richtung Kiel, wo man dann auf die etwas ausgeschlafene weibliche A- und C-Jugend treffen sollte.



Mit den Mädels und ihren Betreuerinnen vereint, erreichten die drei Jugendmannschaften gegen Mittag sicher den Austragungsort des Turniers, Damp.



Während die männliche B-Jugend ihre Zelte auf dem Campingplatz nahe dem Strand aufbaute, bezogen weibliche A- und C-Jugend ebenfalls auf dem Campingplatz ihre Glamping Zelte.

Nach diesem anstrengenden Vormittag und Morgen, war der Tag für

die Mannschaften allerdings noch nicht gelaufen: Um 19:30 Uhr stand für die über 100 angereisten



Jugendmannschaften die Eröffnungsfeier, gefolgt von den ersten Spielen unserer männlichen B-Jugend und weiblichen C-Jugend, an.

Beide Mannschaften zeigten tolle Leistungen auf den Spielfeldern, welche direkt neben dem Meer auf dem Strand aufgebaut waren.



Durch die kurze Nacht und die lange Zugfahrt entschieden sich die Teams dann dafür, nach dem gemeinsamen Abendessen im Kongresszentrum, den Abend entspannt mit Getränken, Snacks und Musik vor den Zelten ausklingen zu lassen.

Der nächste Tag begann mit einem stärkenden Frühstück vor dem Start der ersten Partien des Tages.

Während die männliche B-Jugend ihre Spiele am Vormittag bestritt, kamen die weiblichen Mannschaften erst nachmittags zum Zug.

So verbrachten alle zusammen den Tag am Strand entweder mit Spielen oder mit Anfeuern der spielenden Mannschaft.



Mittags durfte eine angemessene Mahlzeit nicht fehlen: Bei den Jungs fiel die Wahl recht geschlossen auf Backfisch, während die Mädels auf Crêpe und Pommes setzten.

Überraschenderweise beschlossen die Mannschaften, die obligatorische Party am Strand, die es in Damp jedes Jahr gibt, sausen zu lassen und verbrachten stattdessen einen zweiten Abend im Kreis der eigenen Mannschaft vor den Zelten.

Die Stimmung im eigenen Kreis war so, dass trotz der Müdigkeit und der kurzen Nächte die Laune stets gut war und die Gemeinschaft durch die gemeinsame Zeit und Erlebnisse noch stärker wurde.

Der Abreisetag begann für alle Mannschaften ähnlich früh und unausgeschlafen.

Trotzdem wurden noch vor den ersten Spielen die Zelte und Taschen zusammengepackt und verladen und der Weg an den Strand angetreten, um die letzten Partien zu bestreiten.

Alles in allem war das Turnier für alle Mannschaften erfolgreich.



Nicht nur aus der Perspektive des Faktors Spaß, sondern auch durch Beachhandballerische Leistung.

Aufgrund der langen Heimreise verpassten die Teams aus Mörfelden-Walldorf auch dieses Jahr wieder die Siegerehrung und machten sich stattdessen an die Bewältigung des langen Heimwegs mit Bus und Bahn.

Während die weiblichen Mannschaften bereits etwas

früher abreisten, konnte die männliche B-Jugend noch den Luxus einer ausgiebigen Dusche genießen, bevor auch für sie der Heimweg anstand.

Mitten in der Nacht auf Montag erreichten schließlich alle Mannschaften vollzählig und müde den

Walldorfer Bahnhof, um ihre Sachen aus dem TGS-Bus abzuholen und endlich nach Hause ins eigene Bett zu kommen.

Die jährliche Damp-Fahrt ist wie jedes Jahr für alle Beteiligten ein Highlight gewesen.

Sowohl der Beachhandball als auch der Ort der Austragung des Turniers macht dieses Wochenende jedes Jahr sehr besonders.

Wir bedanken uns daher vor allem bei Andreas Krolow, der die Fahrt wie jedes Jahr nicht nur geplant und koordiniert hat, sondern auch den TGS-Bus mit Taschen und Zelten nach Damp gefahren hat und vor Ort angefeuert und unterstützt hat.

Des Weiteren bedanken wir uns auch bei den Trainern und Betreuern, die den Aufwand auf sich genommen haben, ihre Mannschaft vor Ort rund um die Uhr zu betreuen und den Eltern, die ebenfalls planerisch und logistisch unterstützt haben.



In diesem Sinne: Wir freuen uns aufs nächste Jahr, bis bald Damp!



BEACHHANDBALL EROBERT 3. WALLDORFER HANDBALL-INTENSIV-CAMP

Von Stefanie Gerth

Sommerferien ohne Handballtraining ist schon lange out. Vom 14.07. bis 18.07.25 lud zum dritten Mal in Folge die TGS Walldorf in ihr Handball Intensiv-Camp ein. Mit Spiel, Spaß und großartigen Handballtrainern werden jedes Jahr in der zweiten Sommerferienwoche Kinder von nah und fern im Alter von acht bis 14 Jahren ins Camp gelockt. Dieses Jahr gab es 34 Anmeldungen, einige davon waren bereits in den Vorjahren dabei. Neu im Programm stach das Beachhandballtraining auf der hauseigenen Sandfläche des TGS Sportplatzes heraus. Den Kids gefiel diese Art des Sports besonders gut, sodass aus drei geplanten Beachtagen, plötzlich fünf wurden. Selbst kleine Regenschauer konnten die jungen Handballer nicht vom Sand fernhalten. Jeden Morgen startete das Camp um 9 Uhr. Kaum wurde die Turnhalle betreten, da fragten schon die ersten Halbstarken, ob sie auf die Tore werfen dürfen. Wenige Minuten später flogen zahlreiche Bälle durch die Luft und knallten gegen die Pfosten, Wände und ins Tor. Sehr ungeduldig saßen sie im anschließenden Begrüßungskreis und lauschten dem Tagesprogramm. Hier wurde wieder einiges geboten. Der Trainingstag begann immer mit einem gemeinsamen Aufwärmspiel. Neben vielen athletischen und koordinativen Aspekten lernten die Kids ihre Wurftechnik und

individuelle Angriffs- und Abwehrstärke zu verbessern. Den Auftakt machte Niklas Domanski, der Athletiktrainer von den Rhein-Neckar Löwen. Er brachte die Kids am ersten Tag mittels Staffelläufen und kleinen Sprintduellen zum Schwitzen. Jörg Kleinschmidt setzte am Dienstag mit plyometrischen (Schnellkraft) Übungen wichtige Akzente, die noch am selben Nachmittag von den ehemaligen Auswahltrainern Alexander Krestan und Michael Jung zum 1:1 bis zum 4:4 ausgenutzt wurden. Am Mittwoch beehrte die 1. Bundesliga Damen-Trainerin Ilka Fickinger der HSG Bensheim/Auerbach (Flames) das Camp. Sie schulte die jungen Handballer im Abwehrverhalten mit Kleingruppentaktik. DHB-Referent Thorsten Schmidt korrigierte anschließend das persönliche Abwehr-Stellungsspiel. Am Donnerstag übernahmen die Trainer der TGS Wildcats eine führende Rolle. Dirk Hoffmann, Trainer der Damen 1, zeigte mit viel Geduld jedem Spieler seine Möglichkeiten im Gruppenangriff auf. Parallel dazu boten Jens Opitz, Torwarttrainer & Co-Trainer der Damen 2, und Sandra Rieß neben Torwarttraining auch Wurf- und Sprintgeschwindigkeitstests an. Zusätzlich zum Hallentraining stand zum ersten Mal auch Beachhandball auf der Agenda, angelehnt an die 14. Beachhandball-Europameister-



schaft im türkischen Alanya wenige Tage zuvor. Geleitet wurde das Training von den Wildcats-Damen Tatjana Druzenko und Saskia Tenholtern. Aus anfänglich kleinen Übungen im Sand und der ausführlichen Regelkunde wurden bereits am Montag richtige Beachhandball-Teambattles. Ganz wie bei den Profis wurde hier nicht gespart mit coolen Sprüchen, tollen Passfolgen und dem ein oder anderen Trickwurf. Golden Goal und Shootout sollten natürlich auch nicht fehlen und machten jede Teambegegnung ungemein spannend. Mit einer kurzen Unterbrechung konnte hier vor allem Chefkoch Michael Winn punkten. Der Abteilungsleiter der Walldorfer Handballer versorgte alle Campteilnehmer täglich mit gesunden und abwechslungsreichen Menüs.

Camporganisatorin Stefanie Gerth ist überzeugt, auch im nächsten Jahr mit einer ähnlichen Version wiederzukommen. Über ein Camp für ältere Jahrgänge wird inzwischen auch philosophiert. Vielleicht gibt es auch eine Kombination aus beiden. „Lasst euch überraschen“!





Ein Stück Italien im Herzen von Walldorf!



ADRESSE:
MÖRFELDER STRASSE 37
64546 MÖRFELDEN-
WALLDORF

TELEFON:
0151 50116706

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-DI: 13-19 UHR
MITTWOCH: GESCHLOSSEN
DO-SO: 13-19 UHR

15-JÄHRIGES JUBILÄUM BEI DER TGS WALLDORF – PETRA RITTER, EIN URGESTEIN

Von Rebecca Büßer

Der Name Petra Ritter ist insbesondere in der Wiesbadener Handballwelt bekannt, doch auch über die Stadtgrenze hinaus kennt man sie. Ebenso bekannt ist sie in Mörfelden-Walldorf. Inzwischen kann Petra Ritter nämlich auf 15 Jahre bei der TGS Walldorf zurückblicken. In der Handballabteilung hat sie ihre Spuren hinterlassen und prägt diese immer noch. Selten findet man eine solche Konstanz auf der Trainerbank, denn Petra begleitet die Frauen 1 nun schon seit über einem Jahrzehnt. Doch nicht nur durch ihre Position als Co- und Torwarttrainerin ist sie ein waschechtes Handballurgestein, natürlich auch als Spielerin konnte man sie in den Handballhallen bewundern. Würde man sich in diesen Handballhallen umhören, so wäre der Tenor eindeutig. Petra war und ist schon immer unglaublich engagiert. Mit ihrer ehrlichen, aber auch sehr herzlichen Art nimmt sie Dinge in die Hand und scheut keine Mühen sich für ihre Mannschaft einzusetzen. An dieser Stelle möchten wir uns im Namen der Handballabteilung bei ihr herzlich bedanken. Für



ihren Einsatz; die vielen Stunden, die sie in Walldorf verbracht hat und ihre Vereinstreue. Um noch ein paar persönliche Eindrücke zu erhalten, hat sich Petra auch bei einem kleinen Interview zu Wort gemeldet:



Wie kamst du damals zur TGS und wieso ist deine Entscheidung auf Walldorf gefallen?

Lange habe ich selbst gegen Walldorf gespielt, hieraus sind gute und wertvolle Kontakte entstanden. Norbert Büttner hat sich damals sehr bemüht, dass ich in Walldorf meine Zelte aufschlage.

Was hat dich so lange bei Walldorf gehalten?

Viele tolle Menschen.

Was würdest du als „Highlight“ deiner TGS-Zeit bezeichnen?

Sportlich ist sicherlich der Aufstieg in die 3. Liga als Highlight zu bezeichnen, doch auch die Kämpfe um den Klassenerhalt waren Highlights. Persönlich habe ich tolle Menschen kennenlernen dürfen, dies ist bestimmt als größtes Highlight zu bezeichnen.

Welche Saison wird dir immer im Gedächtnis bleiben?

Jede Saison hat Highlights und ist für sich herausfordernd und spannend.

Abschließend: Gibt es noch etwas, das du noch sagen möchtest?

Ich möchte DANKE für die schöne Zeit in Walldorf sagen. Und mich bei all denen bedanken, die mich in meiner Zeit in Walldorf immer unterstützt haben,

ohne diese tollen Menschen wäre so eine lange Zeit für mich nicht vorstellbar gewesen.



VORBEREITUNG AUF DIE SAISON 2025/2026



Gewonnenes Qualifikationsspiel der B-Jugend



Frauen 1 erreichen Platz 1 auf dem Vorbereitungsturnier in Bürgel



Gelungene Abkühlung nach dem Training der F1



Torwarttraining der B-Jugend



B-Jugend auf dem Tag der JSG



In der Vorbereitung werden neue Spielzüge eingeübt.



E-Jugend Tag der JSG



Tag der JSG der weiblichen E-Jugend



Vorbereitungsspiel der Damen 1



Trainingslager F2



Kanufahrt auf der Lahn als Teamevent der Damen 2



Gemeinsames Training in der Vorbereitung von beiden Damenmannschaften

Wir ziehen um! Ab Frühjahr 2026 finden Sie uns in der Waldenserstraße 83, Ecke Robert-Koch-Straße in Walldorf. Wir freuen uns, Sie in unserer neuen Praxis zu begrüßen. Aktuelle Infos zum Umzug finden Sie auf dr-may.care.

Tel 06105 - 455 49 49




IHR TEAM FÜR GESUNDE UND SCHÖNE ZÄHNE
 Dr. med. dent. Sigrun May
 Dr. med. dent. Alexander May

DR.MAY PRAXIS FÜR ZAHNMEDIZIN



Drei Siege auf dem Vorbereitungsturnier der D-Jugend



Weibliche B-Jugend mit ihren neuen Aufwärm-Shirts



Weibliche E-Jugend auf ihrem Vorbereitungsturnier



Teamevent der zweiten Frauenmannschaft auf dem Walldorfer Weinfest



Ausflug der Damen 3



Lindenturnier von Damen 1 und 2

SCHIEDSRICHTER BRAUCHT DER HANDBALL

Von Saskia Tenholtern

Wie jeder Verein muss auch die TGS Walldorf eine gewisse Anzahl von Schiedsrichtern stellen, um das sogenannte Schiedsrichtersoll zu erfüllen. Da es nicht immer leicht ist Freiwillige zu finden, die dieses Amt ausüben wollen, haben sich Julia Rausch und Rebecca Büßer ein Herz gefasst und vor ca. einem Jahr die Schiedsrichterausbildung absolviert. Hierzu berichtete man bereits in einem anderen Beitrag und nun wollte man nochmal nachfragen, wie sich das letzte Jahr gestaltete.

Rebecca, wie stehst du zu der Entscheidung, Schiedsrichterin geworden zu sein?

Vor den ersten Spielen war man doch ziemlich aufgeregt, auch wenn man hier „nur“ in der Jugend eingesetzt war. Die Aufregung überwog auf der Hinfahrt meist, sodass das Pfeifen eher eine Art Pflicht war und noch nicht den angesprochenen Spaß machte.

Ist diese Aufregung denn inzwischen schon in eine Art Routine übergegangen?

Routine würde ich es noch nicht nennen, aber das liegt wahrscheinlich auch daran, dass wir immer neue Herausforderungen bekommen. Inzwischen sind wir stellenweise auch im Aktivenbereich tätig, was nochmal andere Voraussetzungen schafft. Außerdem müssen Julia und ich immer weiter an unserem Zusammenspiel auf dem Feld arbeiten, dazu fehlt uns einfach noch

ein Stückweit die Erfahrung. Trotzdem gehen wir inzwischen auch aus Spielen raus und können behaupten, dass es Spaß gemacht hat.

Wie empfindet ihr die Unterstützung, die euch entgegengebracht wird?

Was das angeht, können wir uns wirklich nicht beschweren. Wir werden von Seiten des Vereins mit allem, was wir brauchen, unterstützt. Auch von Seiten des HHV bekommen wir unglaublich viel Zuspruch, was uns aufbaut. Insbesondere Richard Burk und Arno Becker geben uns Feedback und bestärken uns in dem, was wir da machen. Bisher hatten wir auch keine schlechten Erfahrungen mit Trainern, sondern bekamen eigentlich immer konstruktive Kritik oder positive Rückmeldungen, was natürlich auch dazu beiträgt, dass man sicherer wird.

Was würdest du abschließend über das Schiedsrichterdasein sagen?

Es ist etwas, was für unseren Sport unabdingbar ist, weswegen wir natürlich immer Freiwillige brauchen werden, die sich das vorstellen können. Neben diesem „Muss“ zeigt es einem aber auch nochmal eine ganz andere Perspektive auf den eigenen Sport, außerdem kommt man mit unglaublich vielen Menschen aus der Handballwelt in Kontakt und bekommt tolle Möglichkeiten geboten, wie zum Beispiel den Austausch mit Bundesligaschiedsrichtern.



Wer etwas an die nächste Generation weiter gibt, sollte die Werte im Auge behalten.

Wertgutachten – Verkauf – Projektentwicklung:
Vertrauen Sie auf unsere Spezialisten.

V. GAGERN
GmbH
IMMOBILIEN

Telefon: 06105-97677-0
www.vongagern.de
Opelstr. 24
64546 Mörfelden-Walldorf



SPORTKULTUR- SOZIALFÖRDERER*

**ENTEGA unterstützt Kultur, Sport
und Soziales in unserer Region.**

* **Günstig für Sie. Gut fürs Klima.** Zu einer lebenswerten Region gehören Kultur, Sport und Soziales genauso wie günstige und saubere Energie. Deshalb unterstützen und fördern wir die Region und kümmern uns um eine lebenswerte Zukunft.

→ entega.de

FAN-CLUB

Liebe Handballfreundinnen und Handballfreunde,

wir würden gerne auch in Zukunft wieder attraktiven und leistungsorientierten Handball in Mörfelden-Walldorf anbieten. Um das zu ermöglichen, müssen wir ganz unten bei unseren Kleinsten starten und ihnen gute und mitreißende Angebote zur Verfügung stellen. Mit einer durchgehend hervorragenden und empfehlenswerten Jugendarbeit möchten wir Akzente setzen und eine breite Basis für unseren Damenhandball schaffen. Vor einigen Jahren wurde der FAN-Club ins Leben gerufen. Neben zahlreichen unterstützenden Sponsoren und vielen hilfsbereiten ehrenamtlichen Händen, stellt er ein wichtiges finanzielles Standbein in der Handballabteilung der TGS dar. Auch in diesem Jahr soll der FAN-Club mit seinen Spenden einige Löcher stopfen. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung! Werden Sie Mitglied im TGS FAN-Club und helfen Sie dem Handball in Mörfelden-Walldorf von den kleinen Handballmäusen bis hin zu den großen aktiven Wildcats. Mit einer kleinen oder großen

Spende können Sie den Kauf von Trikots, Trainingsmaterialien, Trainerausbildungen, Schiedsrichtern u.v.m. fördern. Die Mitgliedschaft im FAN-Club ist in vier Kategorien unterteilt. Je nach Spendenhöhe ist eine Auswahl zwischen Bronze (50€), Silber (100€), Gold (150€) und Platin (ab 150€) möglich. Für alle FAN-Club Mitglieder besteht die Möglichkeit gegen weitere 5€ eine Saisondauerkarte für alle Heimspiele der TGS Walldorf zu erwerben. Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann einfach den nachfolgenden Mitgliedsantrag ausfüllen und an eine der untenstehenden Adressen senden.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung

FAN-Club



TGS Walldorf 1896 e.V. – Abteilung Handball

Antrag zur Verlängerung der Mitgliedschaft oder zum Eintritt in den TGS FAN-Club für die Saison 2025/2026

Name:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

☐ Ich würde in Zukunft gerne per E-Mail über den FAN-Club informiert werden.

FAN-Club Kategorien:

- ☐ Bronze 50€ ☐ Silber 100€ ☐ Gold 150€
☐ Platin ab 150€ (bitte Spendenbetrag eintragen) _____

Dauerkarte:

☒ Ich kaufe eine Dauerkarte für den symbolischen Preis von 5€.

(Dieser Betrag muss gesondert von der Spende überwiesen werden oder bar beim Kassenwart der Handballabteilung bezahlt werden.)

Den oben angegebenen Betrag meiner FAN-Club Kategorie überweise ich auf folgendes Konto:

Volksbank Darmstadt – Südhessen eG
IBAN: DE47 5519 0000 0198 7120 10
Verwendungszweck: Spende, Handball FAN-Club, Name, Vorname, Straße, Hausnummer

Datum und Unterschrift: _____

Den ausgefüllten Antrag bitte an eine der folgenden Adressen schicken:

- TGS Walldorf Abteilung Handball, Okrifteler Str. 6 64546 M.-Walldorf
- Familie Schönhaber, Gräfenhäuser Str. 30, 64546 M.-Walldorf

*** Die Spendenquittung wird nach Eingang des Betrages umgehend erstellt. ***

LETZTER HEIMSPIELTAG



Ehrung der Weiblichen E-Jugend



Ehrung der Weiblichen C-Jugend zu ihrer Meisterschaft und zu einer Saison ohne Niederlagen



Ehrung der Weiblichen D-Jugend



Ehrung von unserem Ehrenfan Willi



Kein letzter Spieltag ohne Verabschiedungen



Letzter Spieltag – Sieg der F1



Sieg für die Damen 2 am letzten Heimspieltag



FAIR PLAY BEGINNT BEI
JEDEM*JEDER EINZELNEN VON UNS

TRIBÜNEN-KNIGGE KINDER- UND JUGENDHANDBALL

(auch bei Senior*innen-Spielen anwendbar)

1. **Spaß** steht im Vordergrund!
2. Nur Trainer*innen coachen ihr Team – nicht das Publikum auf der Tribüne!
3. Jedes Kind gibt sein Bestes – darauf können alle stolz sein!
4. **Fairness** sollte vorgehen, gelebt und belohnt werden.
5. Anfeuern und Applaudieren sind erwünscht – Meckern nicht!
6. Alle Schiedsrichter*innen haben eine Ausbildung, um Spiele zu leiten - Sie auch?
7. Regelwerke vermeiden Ärger - Kennen auch Sie alle Regeln?
8. Ihre Kinder spielen so, wie Sie sich verhalten!
9. Die Spieler*innen der Gastmannschaft sind auch Kinder. Beherzigen Sie dies!
10. **Erlebnis** ist hier wichtiger als „Ergebnis“.

FAIR GEHT VOR!

Freundeskreis des
Deutschen Handballs e.V.



SCHIEDSRICHTERZEICHEN IM HANDBALL



Hinausstellung



Verwarnung (gelb) –
Disqualifikation (rot) –
Information schriftlicher
Bericht (blau)



Vorwarnzeichen für
passives Spiel



Schritt- oder
Zeitfehler



Prell- oder
Tippfehler



Stürmerfoul



Freiwurf -
Richtung



Einwurf -
Richtung



Abwurf



In Zusammenarbeit mit dem
Freundeskreis des Deutschen Handballs e.V.
(www.fddh.de)



ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT



Fahrschule Brauer GmbH Walldorf

Die Fahrschule Brauer ermöglicht den Einstieg in die Welt der motorisierten Freiheit.

Seit 2010 erfreuen sich viele Fahrschüler an unserer Filiale in Mörfelden- Walldorf.

Öffnungszeiten

Büro & Anmeldung:

Mo. - Fr.: 16:00 - 18:00 Uhr

Theoretischer Unterricht:

Findet im Block Unterricht statt



Mit Spaß zum Erfolg!



Jourdanallee 16,
64546 M- Walldorf



06105 /3070809



www.fahrschule-brauer.de
info@fahrschule-brauer.de



Wir sind immer auf der Suche nach kreativen Köpfen,
die mit uns zusammen wachsen wollen!

Bewerben Sie sich noch heute!

Mehr erfahren unter:
www.frank-gmbh.de „Karriere“



Seit über 50 Jahren zählt FRANK aus Mörfelden-Walldorf zu den Marktführern in Europa. Unser Team mit über 450 Expert*innen entwickelt, produziert und vertreibt nachhaltige Rohrsysteme aus umweltfreundlichen Kunststoffen für die ganze Welt.



www.frank-gmbh.de

IMPRESSUM

Herausgeber

Handballabteilung der
Turngesellschaft Walldorf 1896 e.V.
Okrifteler Straße 6
64546 Mörfelden-Walldorf

Redaktion

Saskia Tenholtern

Anzeigen

Gaby Staufenberg und Gernot Kornhuber

Deckblattgestaltung

Sandra Rieß und Beatrix Zitzkowski

Layout/Gestaltung

Beatrix Zitzkowski

Druck

SAXOPRINT GmbH
Enderstraße 92 c
01277 Dresden

Alle Informationen und Zahlen werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr,
veröffentlicht. Alle Rechte vorbehalten.

Um dir das Lesen zu erleichtern, verwenden wir in unserer Vereinszeitschrift männliche
Bezeichnungen. Bei uns sind alle Menschen gleich willkommen – unabhängig von Ge-
schlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung,
Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung.

wildcats-walldorf.de

BUFAB



We are Solutionists

#solutionist #pacesetter

Besuchen Sie uns auf:

www.bufab.com

LinkedIn

Bufab Germany GmbH
Starkenburgerstr. 10
64546 Mörfelden-Walldorf